

ERGEBNISPROTOKOLL

Allgemeines

<i>Datum & Uhrzeit</i>	26.10.2021, 09:30 – 13:30 Uhr
<i>Ort</i>	Kulturkirche Luckau, Nonnengasse 1, 15926 Luckau
<i>Sitzungsleitung</i>	Jens Krause, Werkstattsprecher
<i>Protokollantin</i>	Josephine Götze, Projektmanagerin
<i>Anlagen</i>	Keine

Tagesordnung

1	Begrüßung <i>Jens Krause, Werkstattsprecher</i> <i>Gerald Lehmann, Bürgermeister der Stadt Luckau</i>
2	Bestätigung Protokoll der 4. Werkstattsitzung vom 12.08.2021 und Tagesordnung <i>Jens Krause, Werkstattsprecher</i>
3	Berichterstattung Bericht über den Stand der bei der WRL eingereichten Projekte <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> Bericht über die in den anderen Werkstätten behandelten Projekte <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> Ausführungen zum Entwurf der Checkliste und Feedback Werkstattmitglieder <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> Bericht über die bei der ILB eingegangenen Anträge und Stand der Zuwendungsbescheide <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> Bericht zu Arm 2 StStG: Stand der Vereinbarungen mit dem Bund und Projektübersicht <i>Christian Neumann, Referent Referat 23 – Wirtschaft, Energie, Finanzen und Strukturstärkungsgesetz, Staatskanzlei des Landes Brandenburg</i>
4	Erläuterungen zur Nachhaltigkeitserklärung <i>Dr. Martin Pohlmann, Referat 55 – Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz</i>
5	Bundesrichtlinie STARK – Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten Verfahren zum Umgang mit Anträgen <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> Vorstellung STARK-Antrag IHK, HWK, CTK: Servicepoint Strukturwandel – Wertschöpfung und Innovation für Unternehmen <i>Jens Krause, Generalmanager, Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus</i>

- | | |
|---|--|
| 6 | Vorstellung eines Projektes zur Befassung
Bahnanbindung des CO2-neutralen Industrie- und Gewerbeparks Jänschwalde/Janšojce
<i>Elvira Hölzner, Amt Peitz</i>
<i>Noreen Appelt, Amt Peitz</i>
<i>Jochem Schöppler, Euromovement Holding GmbH</i>
<i>Ralf Behrens, Wagener & Herbst Management Consults GmbH</i> |
| 7 | Einvernehmliches Voting zu dem unter TOP 6 vorgestellten Projekt
<i>alle Werkstattmitglieder</i> |
| 8 | Sachstand zu weiteren Projekten, die sich in der Bearbeitung der WRL befinden
Projekt zur Revitalisierung und Aktivierung von Bahnhofsgebäuden in der Lausitz
<i>Kai Dahme, Abteilungsleiter Planung, Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH</i>
Aufbau eines Erdgas-/Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz
<i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i>
Stand „ÖPNV – Mobilität, Service, Sicherheit: Haltestellen der Zukunft“
<i>Tobias Amende, Projektmanager, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i> |
| 9 | Sonstiges / Nächste Werkstattsitzungen 2022 |

Ergebnisse

1	<p>Begrüßung <i>Jens Krause, Werkstattsprecher</i> <i>Gerald Lehmann, Bürgermeister der Stadt Luckau</i></p>
2	<p>Bestätigung Protokoll der 4. Werkstattsitzung vom 12.08.2021 und Tagesordnung <i>Jens Krause, Werkstattsprecher</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Das Protokoll der 4. Werkstattsitzung der Werkstatt 2 vom 12.08.2021 wird angenommen.</i>
3	<p>Berichterstattung</p> <p>Bericht über den Stand der bei der WRL eingereichten Projekte <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <p>Bericht über die in den anderen Werkstätten behandelten Projekte <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Bisher hat die Interministerielle Arbeitsgruppe (IMAG) 42 Projekten die Förderwürdigkeit bestätigt; das Gesamtprojektvolumen liegt bei knapp 1 Mrd. EUR.</i> <p>Ausführungen zum Entwurf der Checkliste und Feedback Werkstattmitglieder <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Die Checkliste oder auch „Leitplanken“ soll(en) den Werkstattmitgliedern als Grundlage für die Empfehlung der Projekte an die StK dienen. Sie ermöglicht eine Vergleichbarkeit der sehr unterschiedlichen Projekte.</i> - <i>Die Checkliste ist ebenfalls Grundlage für die Befüllung der Projektskizze durch die Projektinitiator:innen.</i> - <i>Die Checkliste kann als Grundlage für die Identifizierung alternativer Förderprogramme und perspektivisch auch als Vorlage für den Rechnungshof genutzt werden.</i> <p>Bericht über die bei der ILB eingegangenen Anträge und Stand der Zuwendungsbescheide <i>Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Es wurden drei Zuwendungsbescheide ausgestellt.</i> <p>Bericht zu Arm 2 StStG: Stand der Vereinbarungen mit dem Bund und Projektübersicht <i>Christian Neumann, Referent Referat 23 – Wirtschaft, Energie, Finanzen und Strukturstärkungsgesetz, Staatskanzlei des Landes Brandenburg</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Es können ausschließlich Maßnahmen beschlossen werden, die im Folgejahr haushälterische Wirkung entfalten.</i> - <i>Für die zehn beschlossenen Ortsumfahrungen wurden 272,0 Mio. EUR als prioritär geblockt, das Straßenverkehrsprojekt B 97, OU Cottbus 3. BA befindet sich bereits im Bau.</i> - <i>Neben den bereits bestätigten 11 Schienenprojekten in der Lausitz wurde eine weitere Schienenmaßnahme (Cottbus – Guben – Grünberg) beschlossen; der Maßnahmenbeginn ist für 2026 geplant.</i> - <i>Nach Stand vom 23.09.2021 wurden insgesamt 60 Maßnahmen beschlossen. Die StK wird eine Gesamtübersicht zur Verfügung stellen. Von den 37,1 Prozent der Mittel, die für prioritäre Projekte des Landes bereits vorsorglich belegt sind, werden zunächst keine weiteren Mittel verplant. Die verbleibenden Mittel dienen als „Puffer“.</i> - <i>Es soll eine geeignete Öffentlichkeitsarbeit in 2022 gestartet werden.</i>

- 4 **Erläuterungen zur Nachhaltigkeitserklärung**
Dr. Martin Pohlmann, Referat 55 – Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz
- *Der Nachhaltigkeitserklärung (NE) kommt im Kontext der Rechtfertigung des Einsatzes der Mittel gegenüber dem Bund besondere Bedeutung zu.*
 - *Die NE zielt auf den Bewusstwerdungsprozess bei den Projektinitiierenden im Rahmen der Ideenentwicklung und kann für die Argumentation zur Begründung des Beitrags zum Strukturwandel herangezogen werden.*
 - *Es wird erklärt, dass es sich bei der NE nicht um Förderkriterien im eigentlichen Sinne handelt und Projekte formal nicht aufgrund der Inhalte der NE scheitern können. Es sei jedoch möglich, dass die NE vor dem Hintergrund einer sich erhöhenden Konkurrenz bei der Mittelverteilung an Bedeutung gewinnen könnte.*
- 5 **Bundesrichtlinie STARK – Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten**
- Verfahren zum Umgang mit Anträgen**
Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH
- *Die WRL ist seit dem 01.10.2021 zusätzlich mit der Beurteilung der Förderwürdigkeit von STARK-Projekten betraut, wodurch deutlich mehr Synergieeffekte bei der Umsetzung des StStG zu erwarten sind. Die Projekte werden in den Werkstätten vorgestellt und diskutiert, es erfolgt allerdings keine konsensuale Empfehlung.*
- Vorstellung STARK-Antrag IHK, HWK, CTK: Servicepoint Strukturwandel – Wertschöpfung und Innovation für Unternehmen**
Jens Krause, Generalmanager, Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus
- 6 **Vorstellung eines Projektes zur Befassung**
- Bahnanbindung des CO2-neutralen Industrie- und Gewerbeparks Jänschwalde/Janšojce**
Elvira Hölzner, Amt Peitz
Noreen Appelt, Amt Peitz
Jochem Schöppler, Euromovement Holding GmbH
Ralf Behrens, Wagener & Herbst Management Consults GmbH
- *Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung (MIL) weist darauf hin, dass im Koalitionsvertrag des Landes dem Thema „Nachhaltiger Gütertransport über die Schiene“ große Bedeutung zugemessen wird.*
- 7 **Einvernehmliches Voting zu dem unter TOP 6 vorgestellten Projekt**
alle Werkstattmitglieder
- ➔ **Die Werkstatt empfiehlt einvernehmlich die Weiterleitung des Projektes an die StK.**
- 8 **Sachstand zu weiteren Projekten, die sich in der Bearbeitung der WRL befinden**
- Projekt zur Revitalisierung und Aktivierung von Bahnhofsgebäuden in der Lausitz**
Kai Dahme, Abteilungsleiter Planung, Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH
- *Ziel sei es, von einem integrierten Projekt (Gesamtkonzept als Dach, unter dem dann innerhalb des einen anvisierten Förderprojektes mehrere Bahnhöfe zusammengefasst werden) in die spätere förderseitige Befassung mit Einzelprojekten unter einem konzeptionellen Dach überzugehen.*

Aufbau eines Erdgas-/Wasserstofftransportnetzes in der Lausitz

Oliver Bathe, Bereichsleiter Strategie/Werkstattprozess, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

- *Es handelt sich um ein werkstattübergreifendes Projekt.*
- *Ziel des Projektes ist die Schaffung der Voraussetzung für Wertschöpfung in der Region.*

Stand „ÖPNV – Mobilität, Service, Sicherheit: Haltestellen der Zukunft“

Tobias Amende, Projektmanager, Wirtschaftsregion Lausitz GmbH

- *Am 27.09.2021 fand das 1. Treffen der werkstattübergreifenden Arbeitsgruppe „Haltestellen der Zukunft“ in digitaler Form mit 13 Teilnehmenden aus den Werkstätten 2 und 3 statt. Es wurde die Zielstellung konkretisiert und beschlossen, dass die Erarbeitung einer Umsetzungskonzeption mit externer Unterstützung notwendig ist. Auch hier liegt die Zuständigkeit beim Landkreis Spree-Neiße. Offene Sachverhalte wurden dokumentiert und sollen u.a. im Zuge der Erarbeitung der Umsetzungskonzeption beantwortet werden.*

9 **Sonstiges / Nächste Werkstattsitzungen 2022**

- *Ab 2022 wird es nur noch drei IMAG-Sitzungen pro Jahr geben. Werkstattsitzungen sollten häufiger stattfinden.*
- ➔ ***Die nächste Werkstattsitzung soll am 20. Januar 2022 ab 13:00 Uhr stattfinden. Der Ort und das Format sind noch zu klären.***

Luckau, 26.10.2021